

Der Entwurf zum **neuen ÖPBV-Sportreglement** ist da!

Eigentlich ist das falsch- der ÖPBV hat es „Sportordnung“ getauft und will damit schon zeigen, dass diese Ordnung mehr ein grobes Gerüst und nicht mehr sooo straff regelt, wie ein Reglement.

Die Sportordnung wartet mit vielen Neuerungen auf. Die Bundesligavereine sind neben den Landesverbänden bereits informiert, weil es sie am meisten betrifft. In der letzten Saison wurde versucht, die Bundesligabegegnung auf ein fernsehtaugliches Format zusammen zu kürzen, was vielen Beteiligten und „Alten Hasen“ nicht sehr gefallen hat. Um die Möglichkeit bzw. den Vertrag mit dem ORF zu erfüllen, wird das Format Bundesliga weiter verändert: Die Bundesliga umfasst 2023 nur noch 8 Teams aus 8 Vereinen aus ganz Österreich. Diese treffen sich an 4 Spieltagen und tragen ihre Begegnungen in einem Format aus, das ca. 90 Minuten beansprucht. – Genaueres kommt noch; Bundesligareferent bleibt Markus Pfistermüller.

Parallel dazu und um mehr Zeit am Tisch zu bekommen, wird die **Conference League (CL)** eingeführt. Sie ist in vermutlich 2 Ligen geteilt und wird die Liga darstellen, für die sich die besten Teams der Landesverbände qualifizieren. Die CL wird wie früher die Bundesliga in Doppelrunden ausgetragen. Aus den besten Teams dieser CL wird die Bundesliga gebildet. Ein Einsatz in beiden Ligen ist möglich- de facto ist sogar möglich, dass Spieler aus der Landesliga in der Bundesliga ihren Verein vertreten, wenn der dort ein Team stellt, ohne dadurch eine Form der Stammspielerregelung zu verletzen.

Genaueres wird es sicher in naher Zukunft auf der ÖPBV-Seite zu lesen geben. Der zuständige Referent für die Conference League ist der Wiener Anton West. Geben wir ihm etwas Zeit, das auszuformulieren- für die OÖPBV-Landesliga wird das 2023 noch keine Änderung bringen- die ist uns in OÖ selbst überlassen und wir werden uns aufgrund der neuen Sportordnung dort und da etwas in das Sportreglement schreiben müssen, wo wir bislang auf das ÖPBV-Reglement verwiesen haben. – Auch das wird ein kleines Bisschen dauern.

Die **Rangliste** wird auch ein bisschen reformiert: Die offizielle Rangliste wird vom Stichtag der Betrachtung nur maximal 365 Tage zurück liegende Turniere betrachten. Es werden von den z.B. 6 möglichen LV-Turnieren dann aber z.B. nur die besten 5 gewertet. Der OÖPBV hat hier eine Überarbeitung angeregt, darum möchte ich die derzeitige Tabelle aus der Sportordnung hier noch nicht posten. Positiv war aber, dass die TEAM-Punkte der Liga zurück in die ÖRL kommen.

Aber was wir schon wissen ist:

- 1) Dass auch 2023 wieder eine OÖPBV Landesliga mit 1.LL, 2.LL und 3.LL geben wird
- 2) Wir auf eure Meldungen angewiesen sind um die 3 Ligen zu besetzen
- 3) 2023 wieder Landesmeisterschaften in allen 4 Disziplinen und mindestens 2 Kategorien gespielt werden können
- 4) 2023 auch 6 B-Turniere vom ÖPBV empfohlen werden
- 5) Dass es 2023 auch wieder GPs und Special GPs geben wird

...und, dass es schon einen Probetrieb der **AustrianPoolTour (APT)** gibt, zu der jeder Verein seine „Hausturniere“ einmelden kann; jeder Landesverband regional und überregional Turniere ausschreiben kann und sich aus einer daraus resultierenden Rangliste (ohne aber Ranglistenpunkte für die offizielle ÖPBV-Rangliste u verteilen!!) als Anreiz ein möglicher Startplatz bei der ÖM ergeben könnte.

Am 3.12. ist Bundestag in Salzburg, zu dem wir 2 Delegierte schicken dürfen. – Wir halten euch auf dem Laufenden!

Gut Stoß Euer
Axel